



10. April 2024

FSJler sammeln Sachspenden für Ulmer Jugendhilfeverein Oberlin im Wert von über 1000 Euro

Über eine großzügige Sachspende im Gesamtwert von über 1000 Euro konnte sich der Ulmer Kinder- und Jugendhilfeverein Oberlin e.V. freuen. Sie kam durch eine Sammelaktion von 20 FSJler:innen der Diözese Rottenburg-Stuttgart zustande: Unter dem Motto "Kleine Geste, große Wirkung" startete die Gruppe Anfang April ihr Projekt und übergab Oberlin e.V. nun über 100 neue Spiele. Zudem gestalteten die FSJler:innen ein umfangreiches Tagesprogramm für rund 30 Kinder.

Für die Spendenaktion postierten sich die FSJler:innen vor dem Drogeriemarkt „Müller“ sowie dem Spielwarenladen „Spiel und Freizeit Reisch“ in Biberach an der Riß. Dort baten sie Passanten unter dem Aufruf "Kauf eins mehr" darum, einen zusätzlichen Artikel zu kaufen, um diesen als Spende für die Kinder abzugeben. So kamen Puzzle, Bälle, Gesellschaftsspiele, Malkreide, Süßigkeiten und vieles mehr im Gesamtwert von über 1000 Euro zusammen.

Den Tag der Spendenübergabe nutzten die FSJler:innen außerdem dazu, ein umfangreiches Programm für Kinder und Jugendliche zu gestalten. Hierbei gab es neben Kochen, Basteln und Tanzen, auch Kinderschminken und ein vielfältiges Sportangebot. Somit war für jede Altersstufe ein passendes Programm geboten. Die Begeisterung und Dankbarkeit der Kinder war ihnen den ganzen Tag anzusehen. Voller Eifer besuchten sie die verschiedenen Aktionen und wünschten sich, dass der Tag kein Ende findet. „Auch für uns war die gemeinsame Zeit mit den Kindern bereichernd und voller Freude, aber auch emotional ergreifend. Die Aktion bot so viele besondere Momente, dass sowohl die Kinder, als auch wir ein persönliches Highlight mitnahmen“, resümierte die FSJ-Gruppe.

Als große Überraschung durften sich die Kinder nach dem Spieletag etwas von den gesammelten Spenden aussuchen. Die Kinder kamen beim Anblick des Spendentisches aus dem Staunen kaum noch heraus. Über den Rest der Sachspenden freut sich die Einrichtung Oberlin e.V.

„Wir sind sehr dankbar für dieses herausragende Engagement und sind begeistert von der riesigen Anzahl an Spielen, die durch diese tolle Aktion zustande gekommen ist“, freute sich Sandra Reiser, Bereichsleiterin des Bereichs Soziale Gruppenarbeit, während der Übergabe.

Autorin: Nelly Hecht, FSJlerin

